

### Stifteressen 2014



Im Rahmen des diesjährigen Stifteressens unterzeichneten Mechthild Zimmermann, Bürgerverein „Alte Linde Niederdielfen“, und Hermann-Josef Droege, Vorsitzender der Bürgerstiftung Wilnsdorf, eine Kooperationsvereinbarung zur Förderung von Kunst und Kultur für drei aufeinanderfolgende Jahre. Beginnend im Jahr 2015 unterstützt die Bürgerstiftung das kulturelle Angebot des Bürgervereins und stellt insgesamt 6.000 € zur Verfügung.

### Stage Piano



Die Bürgerstiftung Wilnsdorf förderte auch das Band-Gründungsprojekt des CVJM Obersdorf mit 500 €. Dieser Betrag ermöglichte den jungen Musikerinnen und Musikern ihre Bandausstattung im Gemeindezentrum Rödgen zu komplettieren. Seit Sommer proben eine Kinderband und eine Teenagerband wöchentlich mit einem ehrenamtlichen Musiker aus dem CVJM. Einmal im Monat nimmt ein professioneller Bandmusiker der Siegener Musikschule „Eigenart“ an den Proben teil, gibt Tipps und macht Mut zu neuen Arrangements. Marianne Bendinger und Kajo Soemer, Mitglieder des Kuratoriums der Bürgerstiftung Wilnsdorf, übergaben bei einer Probe der Kinderband für ihren ersten öffentlichen Auftritt bei den Kinderbibeltagen im Oktober in Wilnsdorf-Niederdielfen das E-Piano. Kajo Soemer: „Als Herr Otminghaus, Pfarrer und Mitarbeiter

des CVJM Obersdorf, mit der Bitte an uns herantrat, ob wir uns vorstellen könnten, einen finanziellen Beitrag zur Anschaffung des Stage-Piano zu leisten, haben wir gerne Ja gesagt!“ Die Förderung des Nachwuchses läge der Bürgerstiftung besonders am Herzen. Je früher Kinder an die Musik herangeführt werden, desto besser. Denn neben dem musikalischen Talent würden auch Konzentrationsfähigkeit und Sozialverhalten gefördert, unterstrich Frau Bendinger dieses Vorhaben.

### Ute Höpfer-Diezemann Stiftungsfonds

### Siegener Leuchtturm



Der „Siegener Leuchtturm“ wird im kommenden Jahr erstmals sein weit sichtbares Signal ausstrahlen. Die Auszeichnung des Ute Höpfer-Diezemann Stiftungsfonds soll seinen Lichtkegel auf herausragendes und vorbildhaftes Engagement zugunsten von Kindern und Jugendlichen werfen. Zusätzlich zum Preisgeld von 500 Euro wird eine eigens vom Eisfelder Künstler Gerhard Theis gestaltete Skulptur verliehen – der ‚Siegener Leuchtturm‘. Konsequenterweise wird der Auswahlprozess des Preisträgers maßgeblich von Jugendlichen mitbestimmt. Sie machen die Hälfte der zwölköpfigen Jury aus, die im Januar 2015 zum ersten Mal zusammenzutreten. Neben ihnen Platz nehmen werden Siegens Bürgermeister Steffen Mues als Schirmherr, der Jugendamtsleiter der Stadt Siegen, ein Schulrat des Kreises Siegen-Wittgenstein, ein Pädagogik-Professor der Universität Siegen sowie Vertreter der Familie Diezemann und der Bürgerstiftung Siegen.

### EFL-Fonds und EFL-Stiftung

In der letzten Ausgabe des Stifterbriefes haben wir über das EFL-Event mit Dr. Konrad Schily „Das Selbst in einer digitalen Welt“ berichtet. Die EFL nutzte den Abend, um auf die Aktion 500x500 aufmerksam zu machen. Es wurden 500 Menschen gesucht, die bereit sind, jeweils 500 Euro für den weiteren Aufbau des Kapitals zu stiften um damit zum Erhalt der Be-

ratungsstelle beizutragen. Die Stiftungen freuen sich außerordentlich über bereits insgesamt 57 Zustiftungen mit einer Gesamtsumme von 69.800 €. 40.000 € konnte der EFL-Stiftungsfonds alleine durch eine Großzustiftung gewinnen. Damit haben sich in den ersten sechs Monaten weit über 50 Privatpersonen und Unternehmen an der Aktion beteiligt und durchschnittlich mindestens 500 € gestiftet.

### Rückblick

### Stifterforum 2014



Am 29. August luden zum neunten Mal der Stiftungsvorstand und -rat zur Stifterversammlung ein. Die Gäste erlebten ein abwechslungsreiches Programm! Für den Vortrag des diesjährigen Stifterforums, das erneut in der Martinikirche in der Siegener Innenstadt stattfand, konnte Klaus Gräbener, demnächst Hauptgeschäftsführer der IHK-Siegen gewonnen werden. Mit seinem Thema „Bildung und Erziehung – die wesentlichen Schlüssel zur gesellschaftlichen Teilhabe“ ging Herr Klaus Gräbener auf die aktuellen gesellschaftspolitischen Diskussionen ein und zeigte auf, wie wichtig in diesem Zusammenhang bürgerschaftliches Engagement ist. Stand in dem Vortrag insbesondere die junge Generation im Fokus, wurde der Abend musikalisch durch die „Ü60 Singers“ begleitet und schlug damit einen spannenden Bogen zwischen den Generationen. Der Chor wurde erst durch einen Zeitungsaufruf 2012 gegründet und besteht ausschließlich aus Mitgliedern mit einem Mindestalter von 60 Lebensjahren. Darüber hinaus gab es zahlreiche Informationen zur Entwick-



lung und den Projekten der Bürgerstiftung Siegen sowie zu den angeschlossenen Treuhandstiftungen und Stiftungsfonds. Viele interessante Gespräche vor der Kirche bei angenehmen Temperaturen rundeten den gelungenen Abend ab.

### Ausblick

### 10jähriges Jubiläum Bürgerstiftung Siegen

Große Ereignisse werfen bereits heute ihre Schatten voraus! Wir freuen uns, Ihnen mit dieser Ausgabe des Stifterbriefes einige wichtige Daten anlässlich des 10jährigen Jubiläums der Bürgerstiftung Siegen bekannt geben zu können:

**Bundespräsident a.D. Horst Köhler** hat für den **Festakt am Freitag, den 19. Juni 2015** in der Martinikirche zugesagt, die Festrede zu halten. Wir freuen uns außerordentlich, das ehemalige Staatsoberhaupt hier in Siegen begrüßen zu können. Gemeinsam mit seiner Ehefrau hat Herr Köhler die Eva Luise und Horst Köhler Stiftung gegründet, die Menschen mit seltenen Erkrankungen gezielt im Bereich der Forschung unterstützt. Auch der Stipendiat der Rolf H. Brunwig Stiftung Dennis Chmelensky hat sein Kommen bestätigt und wird den musikalischen Beitrag leisten. Als Knabensopran sang er im Staats- und Domchor Berlin. Derzeit studiert er am weltberühmten Curtis Institut of Music in Philadelphia/USA.

Am darauffolgenden **Samstag, den 20. Juni 2015** wird mitten in Siegen ein „**Tag der Stiftungen**“ stattfinden. Durch einen gemeinsamen Auftritt uns nahestehender Stiftungen wollen wir Bürgerinnen und Bürger über die wertvolle Stiftungsarbeit in unserer Region informieren und gleichzeitig das bereits bestehende Netzwerk stärken.

Selbstverständlich darf im Jubiläumsjahr auch eine Benefizveranstaltung nicht fehlen. Am **Samstag, den 24. Oktober 2015** laden wir zur **Geburtstagsparty** ein.

Darüber hinaus planen wir erstmals eine Broschüre der Bürgerstiftung drucken zu lassen. Neben der Vorstellung der Ziele und einzelner Projekte wollen wir aufzeigen, wie die Arbeit für unsere Region unterstützt werden kann. Gerne möchten wir die Namen aller Stifterinnen und Stifter in dieser Broschüre andrucken. Wenn Sie damit nicht einverstanden sind, melden Sie sich bitte bei uns in der Geschäftsstelle.

### Impressum

#### Bürgerstiftung Siegen

Kölner Str. 58 · 57072 Siegen · Telefon: 0271-2339616  
www.buergerstiftung-siegen.de  
E-Mail: info@buergerstiftung-siegen.de  
Redaktion: Sandra Fuchs, Ingrid Bamberger



LEISE RIESELT DER SCHNEE,  
STILL UND STARR RUHT DER SEE,  
WEIHNACHTLICH GLÄNZET DER WALD:  
FREUE DICH, 'S CHRISTKIND KOMMT BALD!

### Liebe Freundinnen und Freunde der Bürgerstiftung,

wir freuen uns, Ihnen bei winterlichen Temperaturen und pünktlich zur Weihnachtszeit mit der neusten Ausgabe des Stifterbriefes viele interessante Projekte und Aktionen der Bürgerstiftung Siegen sowie der insgesamt elf angeschlossenen Treuhandstiftungen und Stiftungsfonds vorstellen zu können. Auf den folgenden Seiten lesen Sie, was dank Ihrer Unterstützung im zweiten Halbjahr entstanden und vorangeschritten ist. An dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön für Ihr Engagement in ganz unterschiedlicher Form für unsere Region!

Wir wünschen Ihnen schöne Weihnachtstage und alles erdenklich Gute für 2015.

### Vorstand, Stiftungsrat und Geschäftsführung der Bürgerstiftung Siegen

### Notinsel

### Inselsuche in Weidenau

Die diesjährigen Vorschulkinder der ev. Kindertageseinrichtung Haardtberg waren mit offenen Augen und Ohren im Siegerlandzentrum in Weidenau unterwegs. Die Aufgabe: Die Notinseln, erkennbar am Aufkleber mit den

drei bunten Comic-Männchen, aufzuspüren und damit Anlaufstellen zu erkennen, bei denen Sie im Notfall Hilfe erhalten. Besondere Anlaufstelle in diesem Jahr war die Volksbankfiliale in Weidenau – bereits seit 2007 eine Notinsel. Die Volksbankmitarbeiterin Verena Schneider weckte schnell die Neugier. Kindgerecht wurde mit den Kleinsten über Sorgen und Ängste aber auch über Ansprechpartner und schnelle Hilfestellungen gesprochen. „Manchmal sind es vermeintliche Kleinigkeiten, die den Kindern in einer akuten Notsituation weiterhelfen. Für die Kinder sind diese Kleinigkeiten jedoch manchmal große Probleme“, so Roland Sagasser. Der Aufkleber kennzeichnet Orte, an denen Kinder schnell Hilfe finden können. Sie kleben überall, von der Arztpraxis über Bäckereien bis zur Volksbank. Über 170 Schaufenster und Türen signalisieren inzwischen: „Wo wir sind, bist Du sicher“.



### Eine Stadt liest ein Buch

### In diesem Jahr zu Besuch bei der Polizei

Bei der Siegener Polizei drehte sich alles um Verdächtige, Zeugen und Ermittler. Genauer gesagt, um Paule, Otto, Klara und Lina. Und noch genauer: 29 Schülerinnen und Schüler der Klasse 6 der Bertha-von-Suttner-Gesamtschule standen im Mittelpunkt des Geschehens. Die Mädchen und Jungen beteiligten sich, wie zehn andere Klassen aus dem gesamten Stadtgebiet, an dem Projekt „Eine Stadt liest ein Buch“. In Kooperation zwischen der Stadt Siegen, der Universität Siegen und der Fischbacherberg-Grundschule findet die Aktion jährlich, erstmals 2009, statt. Ihren diesjährigen ungewöhnlichen Leseort erlebten die Kinder im November auf Einladung der Bürgerstiftung Siegen, die sich bereits zum zweiten Mal an der Aktion beteiligte.

Ziel ist, dass Kinder einer Stadt über das Lesen eines Buches verbunden und die Lesekompetenzen gefördert werden. „Die Schattenbande legt los!“ ist der diesjährige Kriminalroman für Kinder, der im Berlin der 20er Jahre angesiedelt ist. Im Mittelpunkt der Geschichte stehen Paule, Otto, Klara und Lina, die auf Berlins Straßen leben, da sie aus einem Waisenhaus geflohen sind. Mit kleinen Diebstählen und Wohltaten von wenigen Erwachsenen bestreiten sie ihr Leben, sind meist hungrig und möchten doch nicht zurück ins Waisenhaus.



„Was liegt näher, als bei einem Kriminalroman für Kinder die Polizei einzubinden? Wir freuen uns sehr, dass die Kreispolizeibehörde Siegen-Wittgenstein von unserer Idee des Vorlesens an diesem außergewöhnlichen Ort begeistert war und Polizeidirektor Wilfried Bergmann die Kinder persönlich begrüßte“, berichtete Reiner Schmidt. Im Schulunterricht hatten die Zwölf- bis Dreizehnjährigen das Kinderbuch gelesen. Zwei der letzten Kapitel – und damit den Einstieg in das Finale des Buches – erlebten die Kinder nun gemeinsam mit dem Vorleser Reiner Schmidt.

## Lesen erleben

### „Spannend und gut vorlesen“

Lesekompetenz ist eine wichtige Schlüsselqualifikation zur gesellschaftlichen Teilhabe. Nur wer lesen kann, hat Zugang zur Bildung und damit Chancen auf schulischen und beruflichen Erfolg.



Die ehrenamtlichen Lesepaten des Projekts „Lesen erleben“ tragen mit ihrem Engagement wesentlich zur Lesemotivation und – kompetenz bei. Einen abwechslungsreichen und humorvollen Nachmittag erlebten im November acht Damen mit dem Referenten Klaus Langer, der neben 40kg Kinderbücher auch jede Menge Tipps und Anregungen mitbrachte. Nach einer kurzweiligen Einführung wurde fleißig geübt und gelacht. Aussprachen, Lautstärken und Stimmungen wurden ausprobiert. Immer wieder schlüpfen die Teilnehmer in verschiedene Rollen, wie die des Nachrichtensprechers, Pastors oder Politikers. Die Lesepatinnen waren mal laut mal leise, mal wütend mal ängstlich, aber immer voll bei der Sache.

## Deutschlandstipendienprogramm

### Akademischer Nachwuchs



Mit tatkräftiger Unterstützung aus der Region ist es nunmehr seit 2008 möglich an der Universität Siegen Stipendien zu vergeben. Am 9. Dezember diesen Jahres wurden 85 besonders talentierte junge Frauen und Männer mit dem Deutschland-Stipendium ausgezeichnet. Über die finanzielle Unterstützung für die Dauer von zwei Semestern, an der sich auch die Bürgerstiftung Siegen beteiligt, durfte sich Laura Carlotta Durando, Studentin im Studiengang Literatur, Kultur und Medien sowie Sprache und Kommunikation freuen; ebenso Andreas Böhm, im Masterstudiengang Roads to Democracy(ies).

## Sommerferienfreizeit Waldritter

### Abenteuerspiele

Der gemeinnützige Verein Waldritter e.V. ist deutschlandweit anerkannter freier Träger der Jugendhilfe und bietet seit 2007 pädagogisch angeleitete Abenteuerspiele für Kinder und Jugendliche mit und ohne Beeinträchtigung an. Seit Sommer 2013 besteht auch eine Ortsgruppe in Freudenberg, in der Kinder einmal in der Woche spannende Abenteuer



erleben, die Natur des Siegerlandes kennen lernen und gemeinsam soziale Fertigkeiten erlernen. Unter dem Motto „Mittelalter-Zeitreise“ bot der Verein im Juli ein Jugendzeltlager für Kinder und Jugendliche aus der Region Siegen an. Die Bürgerstiftung Siegen stellte einen Förderbetrag für zwei Kinder aus sozial schwachen Familien zur Verfügung, um ihnen die Möglichkeit zu geben, an der Freizeit teilzunehmen.

## Jeki

### Kooperation mit der Lindenschule

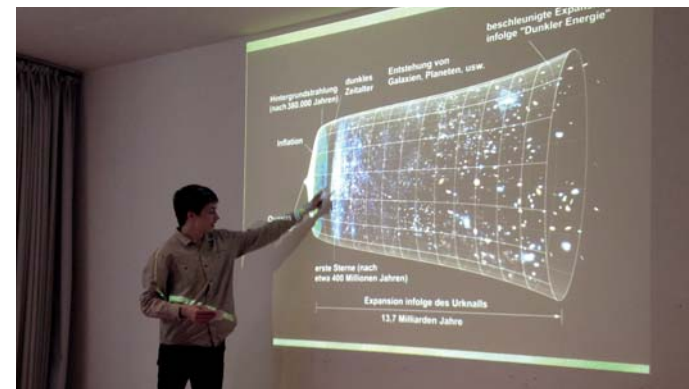
Über sechs Jahre gab es eine Kooperation zwischen der Fritz-Busch-Musikschule und der Lindenschule. Die Schüler der ersten Klassen hatten die Möglichkeit an einer musikalischen Grundausbildung teilzunehmen. Hierbei wurde gesungen, getanzt, auf einfachen Instrumenten musiziert, Rhythmusinstrumente ausprobiert, erste Noten gelernt und Musik im wahrsten Sinne des Wortes erfahrbar gemacht. Gerade für Kinder mit einer Sprachbehinderung ist das eigene Musizieren und Singen sehr wichtig, denn es unterstützt „spielerisch“ die benötigte Therapie. Aus diesem Grunde werden Projekte mit diesem Schwerpunkt gerne an der Lindenschule angeboten. Drei bis fünf Schüler eines Jahrganges entschieden sich nach dem ersten Jahr ein Instrument zu erlernen.



Dieser sehr wichtigen therapeutischen Arbeit, drohte nun – aus finanziellen Gründen – das Aus. Um das wertvolle Projekt für die ersten Klassen weiter durchführen zu können, hat sich die Bürgerstiftung Siegen erneut bereit erklärt, das Projekt zu unterstützen. Durch diese Förderung ist es möglich unterschiedliche Musiker mit ihren Instrumenten einzuladen, um den Schülern das weite Spektrum der Musik näher zu bringen und sie die Möglichkeiten der unterschiedlichen Instrumente praktisch erleben zu lassen.

## Förderung begabter Kinder und Jugendlicher

### Abschlussveranstaltung 2013/14



Seit über 10 Jahren fördert der „Verein zur Förderung begabter Kinder und Jugendlicher Südwestfalen e.V.“ jährlich etwa 150 Schülerinnen und Schüler aus der Region. Es werden Jahres- und Halbjahreskurse sowie Workshops in den verschiedensten Bereichen und Fächern für sehr begabte Sek I und Sek II Schüler angeboten, die in der Schule nicht ausgelastet sind. Der Bürgerstiftung Siegen war und ist es ein besonders Anliegen, zur Aufrechterhaltung des breiten Angebots beizutragen. Darüber hinaus besteht auch in diesem Schuljahr die Möglichkeit, für bedürftige und begabte Kinder und Jugendliche auf Antrag die Kursgebühr zu übernehmen. Während der Abschlussveranstaltung des Schuljahres im Museum für Gegenwartskunst konnte sich die Bürgerstiftung von dem hohen Engagement der Schülerinnen, Schüler und Dozenten in vielen Fachbereichen überzeugen.

## Filmprojekt: Das letzte Land

### Ein Raumschiff in Feudingen

„Das letzte Land“ ist der Titel eines unabhängigen Science-Fiction-Filmprojekts. Ins Leben gerufen wurde es von einer Gruppe junger Filmemacher aus Siegen. Am Anfang noch privat finanziert, im weiteren Projektverlauf dann „gecrowdfundet“ – das heißt von über 250 Menschen und Institutionen, darunter

auch die Bürgerstiftung Siegen finanziell unterstützt. Die Geschichte spielt in einem fernen, unmenschlich gewordenen Zeitalter. In einer außerirdischen Wüste finden zwei geflohene Männer ein kleines, verwaistes Raumschiff. Sie wagen es, ihre Flucht jenseits der dünnen Atmosphäre fortzusetzen. In den eisigen Weiten des Weltalls und zugleich auf engstem Raum miteinander eingeschlossen erwartet sie eine unvorstellbare Odyssee. Der Film ist im Großen wie ein Roadmovie konzipiert und im Kleinen als Kammerstück – mit Veratzstücken des Mystery-Thrillers. Für alle Innenaufnahmen wurde innerhalb von eineinhalb Jahren ein lebensgroßes Raumschiffset gebaut. Ein verkleinertes Modell dieses Raumschiffs wurde aus Teilen verschiedenster Modellbausätze bereits sehr früh angefertigt. Seit August 2014 sind die Dreharbeiten beendet und die große Modellbauphase hat mittlerweile begonnen. Brigitte Ross-Henrich und Roland Sagasser konnten sich im Herbst von der Flugtauglichkeit des Raumschiffs und der Professionalität der Siegener Filmemacher überzeugen.



## Bürgerstiftung Kreuztal

### Kochen mit Kids

Die Bürgerstiftung Kreuztal und der Kreuztaler Mittagstisch fördern gemeinsam die Erziehung zu gesunder Ernährung. „Ziel des Kochkurses unter dem Motto `Gesunder Start in den Tag` ist, Kindern Appetit auf gesunde Ernährung zu machen, ihnen zu zeigen, wie einfach, lecker und vielseitig diese sein kann“ berichtet Susanne Fischer, Fachberaterin für Säuglings- und Kinderernährung. Elfrun Bernshausen, Vorsitzende der Bürgerstiftung Kreuztal: „Uns ist es wichtig, dass alle Kinder, unabhängig von den finanziellen Möglichkeiten der Eltern, teilnehmen können. Aus diesem Grund haben wir gerne die Mittel zur Durchführung des Kurses zur Verfügung gestellt. Die Idee des Kurses ist einfach: die Kinder kochen frisch und gesund und essen anschließend gemeinsam an einem schön gedeckten Tisch.“ Für viele Kinder sei dies heute leider keine alltägliche Erfahrung, weiß Gunhild Leuthold, Mitglied der Bürgerstiftung Kreuztal. In den Räumlichkeiten der Ev. Kreuzkirche Kreuztal, in



denen der Kreuztaler Mittagstisch bereits seit 6 ½ Jahren bedürftigen Gästen eine frisch zubereitete Mittagsmahlzeit für kleines Geld anbietet, stehen auch an diesem Tag ehrenamtliche Mitarbeiterinnen den Kindern mit Rat und Tat zur Seite. „Es bedurfte keinerlei Überredungskünste, uns für dieses Projekt zu begeistern und stark zu machen. Kindern zu vermitteln, dass die Zubereitung eines gesunden und leckeren Frühstücks auch ihnen schon gelingt, sie fit in den Tag starten lässt und darüber hinaus Spaß macht, wird sicher an diesem besonderen Ferientag eine schöne Erfahrung für die Schülerinnen und Schüler sein“, so Christine Benfer. Mit Freude haben sie geschnitten, geknetet, gerührt und gebacken. Belohnt wurden die Kinder durch die leckeren und selbsthergestellten Gerichte. „Wir haben alles selber zubereitet: Quarkbrötchen, süße und herzhaft Aufstriche und haben gelernt, dass Gesundes auch lecker schmeckt“ erzählt eines der 15 teilnehmenden Kindern im Alter von acht bis zwölf Jahren. Die Lebensmittel stellte der REWE Supermarkt Kreuztal zur Verfügung.

## Kreuztaler Weihnachtsmarkt 2014

„Lichterglanz im Park“ – unter diesem Motto fand am zweiten Adventswochenende nun bereits zum vierten Mal der Kreuztaler Weihnachtsmarkt im Dreslers Park statt. Mit seinem bezaubernden Ambiente verwandelte sich der illuminierte Park in ein geschmücktes Weihnachtsdorf. Doch nicht nur das Lichtermeer ist ein Markenzeichen, sondern u. a. auch der Stand der Bürgerstiftung und die dort angebotenen Kleinigkeiten, die man käuflich erwerben konnte. Ein förmlicher Anziehungsmagnet war erneut die Tombola.

